

756029-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Gebäudereinigung – Gebäudereinigung in der Integrierte Gesamtschule Kandel

OJ S 241/2024 11/12/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kreisverwaltung Germersheim

E-Mail: vergabe@kreis-germersheim.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Gebäudereinigung in der Integrierte Gesamtschule Kandel

Beschreibung: Erbringung von Unterhalts-, Grund- (Los 1) und Glasreinigungsarbeiten (Los 2)
in der Integrierte Gesamtschule Kandel

Kennung des Verfahrens: 01be7a8b-082a-4c69-b47b-5edd04285ff8

Interne Kennung: J24-F24-055

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90919300 Reinigung von Schulen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Jahnstraße 20

Stadt: 76870

Postleitzahl: Kandel

Land, Gliederung (NUTS): Germersheim (DEB3E)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Integrierte Gesamtschule Kandel

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Das Verfahren wird als offenes Verfahren durchgeführt. Es folgt den einschlägigen vergaberechtlichen Bestimmungen, insbesondere den Regelungen des GWB und der VgV.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der ausgefüllte Vordruck "Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussstatbeständen" muss entsprechend eingereicht werden. Zudem greifen die Ausschlussgründe gemäß § 57 VgV.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Unterhalts- und Grundreinigungsarbeiten in der Integrierte Gesamtschule Kandel
Beschreibung: Der Auftraggeber überträgt dem Auftragnehmer die Unterhaltsreinigung und die Grundreinigung. | Die Unterhaltsreinigung dient der Sauberhaltung und der Substanzerhaltung des Reinigungsobjektes. Die Reinigung im Schulgebäude ist montags bis freitags nach Schulschluss auszuführen. Die Reinigung der Sporthalle soll grundsätzlich montags bis freitags am frühen Morgen erfolgen und bis 07:00 Uhr abgeschlossen sein, damit die vollständige Abtrocknung aller Oberflächen vor Nutzungsbeginn gewährleistet ist. An gesetzlichen Feiertagen findet keine Unterhaltsreinigung statt. Die Reinigungsfläche beträgt insgesamt 10.894,63 qm. | Die Grundreinigung dient der gründlichen Reinigung und Pflege des Reinigungsobjektes. Sie erfolgt bedarfsorientiert; in der Regel 1 x jährlich. Sie ist nach schriftlicher Aufforderung des Auftraggebers und außerhalb der Unterhaltsreinigung (Ferienzeiten, Revisionszeiten etc.) durchzuführen. Der Auftraggeber entscheidet dabei über Zeitpunkt und Umfang der zu reinigenden Bereiche. Die Reinigungsfläche beträgt insgesamt 9.989,33 qm.

Interne Kennung: J24-F24-055

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90919300 Reinigung von Schulen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich die Option vor, den Vertrag um bis zu zwölf Monate, längstens bis zum 13.07.2029 (Ende Schuljahr 2028/2029), zu gleichen Bedingungen zu verlängern. Dies muss der Auftraggeber spätestens drei Monat vor Ablauf des Vertrags schriftlich gegenüber dem Auftragnehmer kenntlich machen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Jahnstraße 20

Stadt: 76870

Postleitzahl: Kandel

Land, Gliederung (NUTS): Germersheim (DEB3E)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Integrierte Gesamtschule Kandel

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2028

Laufzeit: 40 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die vom Bieter abgegeben personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Im Rahmen der vergaberechtlichen Informations- und Bekanntmachungspflichten (§ 134 GWB etc.) werden personenbezogene Angaben veröffentlicht. | Bieterfragen / Mitteilungen müssen in deutscher Sprache über die Vergabeplattform subreport ELViS getätigt werden. Nachrichten auf anderen Kommunikationswegen – wie telefonisch, per Post, per E-Mail – werden nicht beantwortet. | Sämtliche zusätzliche Informationen zum Verfahren, mögliche Ergänzungen zu den Vergabeunterlagen sowie die Antworten zu den Bieterfragen werden den Bieter ausschließlich auf elektronischem Wege über die Vergabeplattform subreport ELViS zugeschickt. | Jeder Bieter ist verpflichtet, sich über die Vergabeplattform subreport ELViS regelmäßig und selbstständig über zur Verfügung gestellte, geänderte oder zusätzliche Dokumente und Beantwortungen von Bieterfragen zu informieren, unabhängig davon, ob er als registrierter Bieter zusätzlich automatisch generierte Benachrichtigungsmails an seine hinterlegte Mail-Adresse erhält oder nicht. Nachrichten gelten bei nicht registrierten Bietern mit Einstellung auf der Plattform, bei registrierten Bietern spätestens mit Einstellung auf der Plattform und Erhalt der automatisch generierten Benachrichtigungsmail an die vom Bieter hinterlegte Mail-Adresse als zugegangen. | Für die Erstellung eines Angebots muss stets die aktuellste Version der auf der Vergabeplattform subreport ELViS eingestellten und vom Bieter abrufbaren Vergabeunterlagen verwendet werden. Die Bieter müssen daher sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Angebots prüfen, ob zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt oder Fragen beantwortet wurden, welche für die Abgabe des Angebots zu beachten sind. | Bei der Angebotsabgabe ist zu berücksichtigen, dass aufgrund einer gegebenenfalls großen Datenmenge eine vollständige Übertragung des Angebotes längere Zeit in Anspruch nimmt. Es ist daher vom Bieter ausreichend Zeit für das Hochladen des Angebots auf der Vergabeplattform subreport ELViS einzukalkulieren. Es wird zudem empfohlen, rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist die Übermittlung des Angebotes zu testen. Bei technischen Problemen und Fragen in diesem Zusammenhang sind auf der Plattform weitergehende Informationen und Kontaktmöglichkeiten zum Support benannt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Erlaubnis zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Erlaubnis zur Berufsausübung (FB 124, Nr. 1) sowie auf Verlangen aktueller (nicht älter als 12 Monate) Auszug aus dem Berufsregister, Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die Erlaubnis zur Berufsausübung

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Absicherung im Schadensfall

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Berufshaftpflichtversicherung (FB 261) sowie auf Verlangen aktuelle Zusicherung der Versicherung bzw. gültiger

Versicherungsnachweis | Mindestanforderung: Deckungssumme in Höhe von mind. 500.000 € für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, mind. 250.000 € für Bearbeitungsschäden sowie mind. 100.000 € für Schlüsselverluste je Schadensfall

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Geschäftstätigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Umsatz im Bereich Unterhalts- und Grundreinigungsarbeiten in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (FB 124, Nr. 2)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesetzestreue

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit des Bieters in Frage stellt (FB 124, Nr. 3 und FB 264) und Eigenerklärung, dass kein wirksames Berufsverbot, kein wirksames vorläufiges Berufsverbot und keine wirksame Gewerbeuntersagung vorliegt (FB 124, Nr. 4)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Zahlungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass über das Vermögen des Bieters kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist und dass sich der Bieter nicht in Liquidation befindet (FB 124, Nr. 5 und FB 264) sowie auf Verlangen rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan, sofern eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes abgegeben wurde

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Zahlung von Steuern und Abgaben

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben (FB 124, Nr. 6 und FB 264) sowie auf Verlangen aktuelle (nicht älter als 12 Monate) Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamts bzw. Bescheinigung in Steuersachen, sofern das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Zahlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (FB 124, Nr. 7) sowie auf Verlangen aktuelle (nicht älter als 12 Monate) Unbedenklichkeitsbescheinigung der gesetzlichen Krankenkasse, bei der die meisten Beschäftigten versichert sind und der tariflichen Sozialkasse, sofern der Betrieb beitragspflichtig ist

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mitglied der Berufsgenossenschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (FB 124, Nr. 8) sowie auf Verlangen aktuelle (nicht älter als 12 Monate) Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft, soweit der Betrieb zur Mitgliedschaft verpflichtet ist

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erfahrung mit vergleichbaren Leistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass der Bieter in der Vergangenheit mit vergleichbaren Leistungen betraut war und Benennung von drei vergleichbaren Referenzen im Bereich Unterhalts- und Grundreinigungsarbeiten aus den letzten drei Kalenderjahren mit mind. folgenden Angaben: Auftraggeber, Maßnahme / Leistung, Ausführungsort, Ausführungszeitraum, stichwortartige Benennung des erbrachten maßgeblichen Leistungsumfangs, Auftragswert, Ansprechpartner (FB 124, Nr. 9)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: technische Ausstattung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt (eigene Anlage)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Personalverfügbarkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass dem Bieter die für die Ausführung der Leistung erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen sowie Angabe der jahresdurchschnittlichen Zahl der Beschäftigten und Führungskräfte in den letzten drei Jahren (FB 124, Nr. 10) | Mindestanforderung: mind. vier Reinigungskräfte und eine Objektleitung für die Ausführung der Leistung

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Zusammenarbeit mit Dritten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen über die beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen (FB 213, Nr. 12 bis 14) sowie bei Bedarf Erklärung zur Bietergemeinschaft (FB 234), sofern die Leistungen im Rahmen einer Bietergemeinschaft erbracht wird und Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen (FB 235), sofern die Leistungen an Nachunter-nehmen oder im Rahmen der Eignungsleihe weitergegeben wird, sowie auf Verlangen Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (FB 236)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Maßnahmen gegen Russland

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu Art. 5 k) Abs. 1 VO (EU) 2022/576 (FB 265)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Tariftreue und Mindestentgelt

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Tariftreue (FB 267) und / oder zum Mindestentgelt (FB 268)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Zur Beurteilung dieses Kriteriums hat der Bieter mit dem Angebot das Formblatt 633 (Angebotsschreiben) und das Formblatt 255 (Leistungsverzeichnis) vollständig ausgefüllt einzureichen. Gewertet wird die vom Bieter angegebene Angebotsendsumme einschließlich Umsatzsteuer. Der Bieter mit dem niedrigsten Preis im Angebotsvergleich erhält die maximale Wertungspunktzahl von 50 Punkten. Die Preise der übrigen Bieter werden im Verhältnis zum Preis des günstigsten Bieters linear prozentual schlechter punktemäßig bewertet. Dabei erfolgt eine kaufmännische Rundung auf zwei Dezimalstellen. Ein – ggf. fiktives – Angebot mit einem doppelt so hohen Preis und Angebote, die teurer als dieses – ggf. fiktives – Angebot sind, erhalten 0 Punkte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsmaß

Beschreibung: Zur Beurteilung dieses Kriteriums hat der Bieter mit dem Angebot das Formblatt 255 (Leistungsverzeichnis) vollständig ausgefüllt einzureichen. Gewertet wird die vom Bieter kalkulierte durchschnittliche Reinigungsflächenleistung. Dabei ist die vom Auftraggeber fixierte durchschnittliche Reinigungsflächenleistung von 244,50 qm/h als Richtwert zu beachten. Je größer die Abweichung der durchschnittlichen Reinigungsflächenleistung des Bieters von diesem Richtwert, desto weniger Punkte werden vergeben. Ein Angebot mit einer durchschnittlichen Reinigungsflächenleistung, die 10 % über (Obergrenze) oder 10 % unter (Untergrenze) dem Richtwert liegt, wird vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation und Service

Beschreibung: Zur Beurteilung dieses Kriteriums hat der Bieter mit dem Angebot das Formblatts 256 (Angaben zur Organisation und zum Service) vollständig ausgefüllt einzureichen. Das Kriterium ist in die Unterkriterien Qualifikation der Objektleitung (max. 5 Punkte), Objektleiterstunden im Objekt pro Woche (max. 5 Punkte), Häufigkeit der Eigenkontrollen (max. 5 Punkte), Reaktionszeit bei Reklamationen (max. 5 Punkte) und Teilnahme an Objektbegehung (max. 5 Punkte) unterteilt. Dem Auftraggeber kommt es bei der Wertung darauf an, dass die im Auftragsfall vorgesehene Objektleitung über eine hohe Qualifikation in dem Leistungsbereich verfügt, dass der Auftraggeber während der Leistungserbringung einen hohen Service bei der Vor-Ort-Präsenz, der Durchführung von Eigenkontrollen sowie der Bearbeitung von Reklamationen bietet und dass der Bieter vor Angebotserstellung im Rahmen einer Objektbegehung einen Eindruck über das Objekt gewonnen hat.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/01/2025

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E25124718>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 08/12 /2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E25124718>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/01/2025 08:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 40 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gemäß § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/01/2025 08:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Das Öffnungsverfahren richtet sich nach § 55 VgV. Die Angebotsöffnung findet dementsprechend unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist unter Ausschluss der Bieter statt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, in der erklärt ist, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, und in der erklärt ist, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Bewerber bzw. Bieter sowie auf die Präklusionsregelungen aus § 160 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen Vergabevorschriften hingewiesen. § 160 GWB lautet dabei wie folgt: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“ Der Auftraggeber wird die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, gemäß § 134 Absatz 1 GWB über den beabsichtigten Zuschlag informieren. Der Zuschlag darf sodann erst 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage nach Absendung der Information geschlossen werden (§ 134 Absatz 2 Satz 1 und Satz 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information, auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bewerber / Bieter kommt es nicht an (§ 134 Absatz 2 Satz 3 GWB).“

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kreisverwaltung Germersheim
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Kreisverwaltung Germersheim
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kreisverwaltung Germersheim
Organisation, die Angebote bearbeitet: Kreisverwaltung Germersheim
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Glasreinigungsarbeiten in der Integrierte Gesamtschule Kandel
Beschreibung: Der Auftraggeber überträgt dem Auftragnehmer die Glasreinigung. | Die Glasreinigung beinhaltet: Fenster- und Rahmenreinigung, Isolierglas-Fassadenfenster, rahmenloser Dachverglasungen und Kuppeln, Fassadenblenden, Innenverglasungen (inkl. Oberlichter, Brandschutztüren, Rahmen sowie innen- und außenliegende Fensterbänken). Sie erfolgt bedarfsorientiert; in der Regel 1 x jährlich. Sie ist nach schriftlicher Aufforderung des Auftraggebers und generell in den Ferienzeiten im Frühjahr oder im Herbst durchzuführen. Der Auftraggeber entscheidet dabei über Zeitpunkt und Umfang der zu reinigenden Bereiche. Die Reinigungsfläche beträgt insgesamt 2.946,82 qm.
Interne Kennung: J24-F24-055

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 90919300 Reinigung von Schulen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich die Option vor, den Vertrag um bis zu zwölf Monate, längstens bis zum 13.07.2029 (Ende Schuljahr 2028/2029), zu gleichen Bedingungen zu verlängern. Dies muss der Auftraggeber spätestens drei Monat vor Ablauf des Vertrags schriftlich gegenüber dem Auftragnehmer kenntlich machen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Jahnstraße 20
Stadt: Kandel
Postleitzahl: 76870
Land, Gliederung (NUTS): Germersheim (DEB3E)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Integrierte Gesamtschule Kandel

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/03/2025
Enddatum der Laufzeit: 30/06/2028
Laufzeit: 40 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Die vom Bieter abgegeben personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Im Rahmen der vergaberechtlichen Informations- und Bekanntmachungspflichten (§ 134 GWB etc.) werden personenbezogene Angaben veröffentlicht. | Bieterfragen / Mitteilungen müssen in deutscher Sprache über die Vergabeplattform subreport ELViS getätigt werden. Nachrichten auf anderen Kommunikationswegen – wie telefonisch, per Post, per E-Mail – werden nicht beantwortet. | Sämtliche zusätzliche Informationen zum Verfahren, mögliche Ergänzungen zu den Vergabeunterlagen sowie die Antworten zu den Bieterfragen werden den Bieter ausschließlich auf elektronischem Wege über die Vergabeplattform subreport ELViS zugeschickt. | Jeder Bieter ist verpflichtet, sich über die Vergabeplattform subreport ELViS regelmäßig und selbstständig über zur Verfügung gestellte, geänderte oder zusätzliche Dokumente und Beantwortungen von Bieterfragen zu informieren, unabhängig davon, ob er als registrierter Bieter zusätzlich automatisch generierte Benachrichtigungsmails an seine hinterlegte Mail-Adresse erhält oder nicht. Nachrichten gelten bei nicht registrierten Bietern mit Einstellung auf der Plattform, bei registrierten Bietern spätestens mit Einstellung auf der Plattform und Erhalt der automatisch generierten Benachrichtigungsmail an die vom Bieter hinterlegte Mail-Adresse als zugegangen. | Für die Erstellung eines Angebots muss stets die aktuellste Version der auf der Vergabeplattform subreport ELViS eingestellten und vom Bieter abrufbaren Vergabeunterlagen verwendet werden. Die Bieter müssen daher sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Angebots prüfen, ob zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt oder Fragen beantwortet wurden, welche für die Abgabe des Angebots zu beachten sind. | Bei der Angebotsabgabe ist zu berücksichtigen, dass aufgrund einer gegebenenfalls großen Datenmenge eine vollständige Übertragung des Angebotes längere Zeit in Anspruch nimmt. Es ist daher vom Bieter ausreichend Zeit für das Hochladen des Angebots auf der Vergabeplattform subreport ELViS einzukalkulieren. Es wird zudem empfohlen, rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist die Übermittlung des Angebotes zu testen. Bei technischen Problemen und Fragen in diesem Zusammenhang sind auf der Plattform weitergehende Informationen und Kontaktmöglichkeiten zum Support benannt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Erlaubnis zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Erlaubnis zur Berufsausübung (FB 124, Nr. 1) sowie auf Verlangen aktueller (nicht älter als 12 Monate) Auszug aus dem Berufsregister, Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die Erlaubnis zur Berufsausübung

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Absicherung im Schadensfall

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Berufshaftpflichtversicherung (FB 261) sowie auf Verlangen aktuelle Zusicherung der Versicherung bzw. gültiger Versicherungsnachweis | Mindestanforderung: Deckungssumme in Höhe von mind. 500.000 € für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, mind. 250.000 € für Bearbeitungsschäden sowie mind. 100.000 € für Schlüsselverluste je Schadenfalls
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Geschäftstätigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Umsatz im Bereich Glasreinigungs-arbeiten in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (FB 124, Nr. 2)
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesetzestreue

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit des Bieters in Frage stellt (FB 124, Nr. 3 und FB 264) und Eigenerklärung, dass kein wirksames Berufsverbot, kein wirksames vorläufiges Berufs-verbot und keine wirksame Gewerbeuntersagung vorliegt (FB 124, Nr. 4)
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Zahlungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass über das Vermögen des Bieters kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist und dass sich der Bieter nicht in Liquidation befindet (FB 124, Nr. 5 und FB 264) sowie auf Verlangen rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan, sofern eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes abgegeben wurde
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Zahlung von Steuern und Abgaben

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben (FB 124, Nr. 6 und FB 264) sowie auf Verlangen aktuelle (nicht älter als 12 Monate) Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamts bzw. Bescheinigung in Steuersachen, sofern das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Zahlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (FB 124, Nr. 7) sowie auf

Verlangen aktuelle (nicht älter als 12 Monate) Unbedenklichkeitsbescheinigung der gesetzlichen Krankenkasse, bei der die meisten Beschäftigten versichert sind und der tariflichen Sozialkasse, sofern der Betrieb beitragspflichtig ist

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mitglied der Berufsgenossenschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (FB 124, Nr. 8) sowie auf Verlangen aktuelle (nicht älter als 12 Monate) Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft, soweit der Betrieb zur Mitgliedschaft verpflichtet ist

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erfahrung mit vergleichbaren Leistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass der Bieter in der Vergangenheit mit vergleichbaren Leistungen betraut war und Benennung von drei vergleichbaren Referenzen im Bereich Glasreinigungsarbeiten aus den letzten drei Kalenderjahren mit mind. folgenden Angaben: Auftraggeber, Maßnahme / Leistung, Ausführungsort, Ausführungszeitraum, stichwortartige Benennung des erbrachten maßgeblichen Leistungsumfangs, Auftragswert, Ansprechpartner (FB 124, Nr. 9)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: technische Ausstattung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt (eigene Anlage)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Personalverfügbarkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass dem Bieter die für die Ausführung der Leistung erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen sowie Angabe der jahresdurchschnittlichen Zahl der Beschäftigten und Führungskräfte in den letzten drei Jahren (FB 124, Nr. 10)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Zusammenarbeit mit Dritten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen über die beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen (FB 213, Nr. 12 bis 14) sowie bei Bedarf Erklärung zur Bietergemeinschaft (FB 234), sofern die Leistungen im Rahmen einer Bietergemeinschaft erbracht wird und Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer

Unternehmen (FB 235), sofern die Leistungen an Nachunter-nehmen oder im Rahmen der Eignungsleihe weitergegeben wird, sowie auf Verlangen Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (FB 236)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Maßnahmen gegen Russland

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu Art. 5 k) Abs. 1 VO (EU) 2022/576 (FB 265)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Tariftreue und Mindestentgelt

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Tariftreue (FB 267) und / oder zum Mindestentgelt (FB 268)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Zur Beurteilung dieses Kriteriums hat der Bieter mit dem Angebot das Formblatt 633 (Angebotsschreiben) und das Formblatt 255 (Leistungsverzeichnis) vollständig ausgefüllt einzureichen. Gewertet wird die vom Bieter angegebene Angebotsendsumme einschließlich Umsatzsteuer. Der Bieter mit dem niedrigsten Preis im Angebotsvergleich erhält die maximale Wertungspunktzahl von 70 Punkten. Die Preise der übrigen Bieter werden im Verhältnis zum Preis des günstigsten Bieters linear prozentual schlechter punktemäßig bewertet. Dabei erfolgt eine kaufmännische Rundung auf zwei Dezimalstellen. Ein – ggf. fiktives – Angebot mit einem doppelt so hohen Preis und Angebote, die teurer als dieses – ggf. fiktives – Angebot sind, erhalten 0 Punkte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsmaß

Beschreibung: Zur Beurteilung dieses Kriteriums hat der Bieter mit dem Angebot das Formblatt 255 (Leistungsverzeichnis) vollständig ausgefüllt einzureichen. Gewertet wird die vom Bieter kalkulierte durchschnittliche Reinigungsflächenleistung. Dabei ist die vom Auftraggeber fixierte durchschnittliche Reinigungsflächenleistung von 20,00 qm/h als Richtwert zu beachten. Je größer die Abweichung der durchschnittlichen Reinigungsflächenleistung des Bieters von diesem Richtwert, desto weniger Punkte werden vergeben. Ein Angebot mit einer durchschnittlichen Reinigungsflächenleistung, die 50 % über (Obergrenze) oder 50 % unter (Untergrenze) dem Richtwert liegt, wird vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation und Service

Beschreibung: Zur Beurteilung dieses Kriteriums hat der Bieter mit dem Angebot das Formblatts 256 (Angaben zur Organisation und Service) vollständig ausgefüllt einzureichen. Das Kriterium ist in die Unterkriterien Qualifikation der Objektleitung (max. 5 Punkte), Reaktionszeit bei Reklamationen (max. 5 Punkte) und Teilnahme an Objektbegehung (max. 5 Punkte) unterteilt. Dem Auftraggeber kommt es bei der Wertung darauf an, dass die im Auftragsfall vorgesehene Objektleitung über eine hohe Qualifikation in dem Leistungsbereich verfügt, dass der Auftraggeber während der Leistungserbringung einen hohen Service bei der Bearbeitung von Reklamationen bietet und dass der Bieter vor Angebotserstellung im Rahmen einer Objektbegehung einen Eindruck über das Objekt gewonnen hat.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/01/2025

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E25124718>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 08/12/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E25124718>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/01/2025 08:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 40 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gemäß § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/01/2025 08:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Das Öffnungsverfahren richtet sich nach § 55 VgV. Die Angebotsöffnung findet dementsprechend unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist unter Ausschluss der Bieter statt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform

abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle

Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, in der erklärt ist, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, und in der erklärt ist, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Rheinland-Pfalz

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Bewerber bzw. Bieter sowie auf die Präklusionsregelungen aus § 160 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen Vergabevorschriften hingewiesen. § 160 GWB lautet dabei wie folgt: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“ Der Auftraggeber wird die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, gemäß § 134 Absatz 1 GWB über den beabsichtigten Zuschlag informieren. Der Zuschlag darf sodann erst 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage nach Absendung der Information geschlossen werden (§ 134 Absatz 2 Satz 1 und Satz 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information, auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bewerber / Bieter kommt es nicht an (§ 134 Absatz 2 Satz 3 GWB).“

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kreisverwaltung Germersheim

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Kreisverwaltung Germersheim

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kreisverwaltung Germersheim

Organisation, die Angebote bearbeitet: Kreisverwaltung Germersheim

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kreisverwaltung Germersheim

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00002630

Abteilung: Zentralbereich 14 - Zentrale Dienste

Postanschrift: Luitpoldplatz 1

Stadt: Germersheim

Postleitzahl: 76726

Land, Gliederung (NUTS): Germersheim (DEB3E)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabe@kreis-germersheim.de

Telefon: 07274 53217

Internetadresse: <https://www.kreis-germersheim.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Rheinland-Pfalz

Registrierungsnummer: USt-ID DE355604198

Abteilung: Vergabekammer

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telefon: 06131 162234

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

7241746c-1d8b-4368-93be-a2b4db59826f-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung

:

Anpassung der Zuschlagskriterien zu Los 2 aufgrund eines Tippfehlers (BT-540-Lot und BT-541-Lot)

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-5400

Beschreibung der Änderungen: Die Zuschlagskriterien für Los 2 mussten aufgrund eines Tippfehlers angepasst werden. Das Kriterium „Angebotspreis“ wird mit max. 70 Punkten (70%) und nicht, wie in der ursprünglichen Bekanntmachung angegeben, mit max. 60 Punkten (60%) gewertet. Die Kriterien „Leistungsmaß“ sowie „Organisation und Service“ bleiben jeweils bei max. 15 Punkten (15%). Insgesamt können somit 100 Punkte (100%) erreicht werden.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 09/12/2024

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8d0dcd71-921a-48e5-8528-2091e4789b9e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/12/2024 11:36:25 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 756029-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 241/2024

Datum der Veröffentlichung: 11/12/2024